

Fantasy trifft auf Bayerwald-Sagen

Julia Kathrin Knoll liest aus „Elfenblüte“

Viechtach. (wüh) Julia Kathrin Knoll verknüpft in ihrem Werk „gefühlvolle Romantische Fantasy mit der Sagenwelt des Bayerwaldes“, das sagte Manuela Bonfissuto vom Battenberg Gietl Verlag als sie vergangenen Donnerstag die Autorin im Alten Rathaus in Viechtach vorstellte. Für Julia Kathrin Knoll, die zwar in Regensburg wohnt, ist der Bayerische Wald seit ihrer Kindheit, in der sie oft ihren Vater in der Nähe von Zwiesel besuchte, eine besondere Gegend. Vor sechs Jahren war sie erstmals zu Gast bei einer Lesung in Viechtach. Damals präsentierte sie die erste Version der Elfenblüte unter dem Namen „Die Kinder Liliths“. Nun ist die „Elfenblüte“ als Taschenbuch erhältlich und hier sind Viechtacher Mythen und Schauplätze mit eingeflossen. Ursprünglich wollte

Knoll ihr Germanistikstudium mit einer Doktorarbeit über das Thema Elfen und Feen abschließen. Die Doktorarbeit wurde nie geschrieben, dafür die Romane. Für die junge Autorin hat besonders der Pfahl bei Viechtach eine mystische Ausstrahlung: „Das könnte ein Elfenhügel sein.“ Aus ihrem Roman Elfenblüte stellte sie dann einige kurze Auszüge vor. In der Geschichte zieht die 16-jährige Lilly mit ihrem Vater von Hamburg nach Viechtach. Dort zeigt ihr zunächst die quirlige Tochter des Bürgermeisters, Anna Maria, die Stadt und nennt sie auch „Deckel zur Hölle“, wie Viechtach oft bezeichnet wird, weil es hier meist einige Grad wärmer ist, als in der Umgebung. Gleich zu Beginn gibt es zudem die erste Begegnung mit dem geheimnisvollen Alahrian. Eine zarte Liebesgeschichte bahnt sich an. Knoll verstand es mit den gewählten Ausschnitten Lust auf mehr zu machen und die Spannung aufrecht zu halten.

Nach einer kurzen Pause las sie ihren Beitrag aus der Textsammlung „Phantastisches Ostbayern“. Er trägt den Titel „Die Pfahlhüterin“ und greift die Sagen auf, die sich rund um diese imposante Felsformation ranken. Catharina Wenzel spielte auf der keltischen Harfe und sang dazu selbst komponierte Lieder.



Autorin Julia Kathrin Knoll las aus ihrem Roman. Foto: Wühr